

1. N. 151. 044

OESTERR.-UNGAR. GESANDTSCHAFT.
OSZTRÁK-MAGYAR KÖVETSÉG.

MÜNCHEN,

26/XII 10

Liebstens Freund, Sie
sind also - Gottlob - das
alte geliebte, und das ist
mit der Gänstmarke. Ich
wünsche dies nicht ohne
und ohne Freude (von
dieser Natur!)

Darum ist so
lange esaldmarkefall
mollte wialts, brüpf,
ist zum nicht mehr zu
wähle; habe mich in
dem bei Eisenzeitung
wuff. (fischer) garnitons.
Körse unvorbar, wobei
ist mit Gölge, Tugend

und dem löblichmännlichen
Lair- meisters Rath zufam-
mensch. übersehten das
ganz, Erhaltung und ein
einfluss) Rückfall in mein
vor 4 Jahren überstandenes
Leiden, bei dem mich vor
allem die Nassau noch
würflig quädet. Ob ich
die Last bräun - ich
kann mich sagen. Es
wird. letzte Lüg' ist
ein ganz einzigartiger
Philosophie und Wen
ein unbekannt aufrei-
malend als Maß. -
an einem der nächsten
Hören Tage gab's dafür,

nach Garmisch, und hoffent-
lich nicht lange!

Nun dann: herzlichsten
Dank für Ihr Bildnis! Es ist
mal interessant, das gab' ich
zu, aber ich habe das Ge-
fühl, obwohl ein nettes,
so aber es ist zu sein,
nicht mehr witzig können,
und das ist unangenehm.

Sie betonen, dass das Her-
z mit Ihr unerlässlich gibt,
na, mit einem ungelieb-
lichen Aufwand geben
weilens mag man an der
sorglosen Gefühl, dem
sichenden sein Vertrauen
aufheben, im Ganzen
aber herzlich mich die



Auffassung nicht, Karikatur,
nicht, sondern Freund. Wie
sagen Sie eine Karikatur
hab bei aller Fähigkeit
reiner Österrösterreich, und
was bilden' sehr gefallen,
kann, wenn Ihnen das
lieber ist d. Eine man,
zu ungetragener Detail,
denn vorwiegend fülle
mit nicht nur das Lied,
mit, auf das Lied
verwirrt. Wie dunkel über,
ganz offen über die
Waise ?? Die bilden die
unpfeidende Majorität!
Aber in allem fräute
ich nicht, dass das Lied
nicht von M. Opp. ist; -

2)
was hätte das auch den
Gändern gemacht! Dispen
sationsartikel vertragen ist
und prüfen auf seine
Zukunft. Es freut mich
dass ich in der die auß.
Stellung bei Herausfinden
vermitteln konnte, so
dass die Formalität
des kirchlichen Verwa.
ge nun fast vor sich
ging. - Ein laudiges Frei.
sachfall ist es mir,
wenn Gipsstempel prüfen
untersucht. Opp. gewiss, un.
ter und gesagt, durch die

Minderkraft rind, Linsfl,
früher " in die Linsen der
dallab, und dann ist ist,
so pflaucht ist aber Komu,
ta, befruchtet. Tuitfer
waffin so nicht mehr
gründlich, sondern nur,
sameln immer roten Rad,
der, da es keine Pfand,
zum gibt. (Talbrennhand,
ist was nicht dieser so.
to schneidet kein dinge
Pflanzepflanz, sondern
das Land flachte sofort
jämmerlich nach dem
W.C., wo es tief gepfla,
zum 20 Min. anständig
machte; nach ihm Oxy. der

eingefloßt hat, weiß ich
nicht.) Opp. Schreib, wo man
den Dr. Bley, vor einem Ab,
wisse werden so kommen und
» den Pfaden gutmachen.“ Die
Finte weiß ich nicht wei-
ter; — es magste mir über-
ganz mich ab mannsch sei,
man kungatfipfen ein,
drück, abgleich einers, der
die einers bald so \\
und bald so / schreib,
nicht nicht zu kommen
ist.

Nun aber zu dem
sofrühlingsten Abisnacht,
zupfent, — denn ein vielser,
Wunderdab Lob mag man
wohl ein zupfent nennen,



verum ab und Spürwunderland
und gegeben wird, — ob auf
die Ansicht auf einem
Treffend zufallhaft ist.
Die vollen Arabella,
Kittipfel von mir, und so
Wirkte in Frau mit
glückseliger Post meine, wie
in gläubig, lustigen
doch nicht bavalare
, „mühenwinnen.“ Die
mißtrauen „gafan“, zermal
reiner Bildner von Albert
Laller, Pütz u. a. ihre
Augehülligkeit war,
doppelt. Es ist vielleicht
keine ganz anständige
Arbeit, weil sie mit

3)

nimmens Tatsachblick auf
 Anzeigen und Publikationen
 geschrieben ist, aber aber
 darüber wird bis weitere
 Senke inbetrachten ab
 die "Münchener" Zeitung
 "Freiheit" - "Münchener"
 eine ist - wird Ihre
 Diplomatie überwinden:
 bei allen Umständen,
 welche München auf
 anbreitete gerichtet, wird
 sich der Rückblick na,
 insoweit hier vor allem
 abspielen, - und Ihre
 Anzeigen nicht verlassen.

liefe in Wien; aber wenn es
mir sonst ungenügend ist,
kann dich der Verpflichtung
kein unwilliges Gelingen
mit mir. Propaganda wird
für gemacht, die David,
hoffe schnell wieder ein
begreifbares Familienleben
in die "Münchener" - -
Anbrennen! (Lustige
die übrigens, verfassende
Aussprüche der Wiener,
ein, um die Vorlage
von meiner Genialität
zu überzeugen ??) Richtig
und die Münchener Ver-
lagsgesellschaft ist,

Wiem sich für das Mann,
Wiel, zuzun mit aber allzu-
lang. Die haben Maffin-
Abchriften in Ländern, die
ist aber vorläufig nur auf
Ihm unbedenklicher Rat
Zurückfordern müßte; das er
Die abgefandte Exemplar ist
von mir kalligraphirt. Nun,
Die werden ihm vor mög-
lich ist und als Mannschaf,
kann auf die Liste
beziehen: kann die mit
nicht maße geben können,
so lassen die mit vorläu-
fig der Loßfünigungs Kraft,
bis mich die Donna von
Garnisch zurückt; dann



if bin johl so froalga,
Nimm, dass if jede
Krafttückung dieser niedr,
geplagunfrit hürfta; ab,
galafuta Mannftwifta ab
hind ungefündet ab raff
füßta.

Gegenwärtig uolnita
if an einem Anofaiten
Alakt, das tief "Zeit,
Sinnfaiten" oder ifen,
einf latitelt, - bofraft=
pativifef, wütkfiftblod.
Lünga, lofa Logital über
alftimmigloni, Anonimb,
maneri, Dittlifftwitb,
pfuiffaden, Gynftataltkült,
vom adan "Alaidenot
und" nicht ab andara, daründer

H,

naturlich auf Anbahnung
sind. Ob das Briefe ist,
um Vorlagen findet, davon
bei fast' ist noch nicht
nachgedacht - nicht
gewada.

Die Briefe sind
Unbekanntes ' nehm ich
ganz ins Gebirge mit; was
in Mama fast grolenliche
Erinnerungen an Gen. v.
Villers, das zu ihrer Zeit
viel in der Wiener Hof,
namentlich Potratie vor Kaspa.
Im oberflächlichen Gen.
Wünsche hatte das als
ganz profane Legation."

vat nicht agardab - nicht
einmal einen französischen
Mann. ("Willers".)

So, nun könnte
dieses Brieflein, seinen
Anfang nach, aus dem 18
ten September stammen.
Es fähe eine Beschreibung
die Entdeckung, Thun
nach langer Jagd.
zürück immer näher zu
wirken; wenn die ad
Lage ausführlich trüben,
so soll's mich freuen.

Mit herzlichem
Gruß von Land zu Land,
Ist getreu alter

Wheinfelder



